

PAKT: Wiener Theater fordern einmaligen 15% Teuerungsausgleich sowie endlich jährliche Valorisationen von Kulturförderungen

PAKT – Plattform der Häuser darstellender Künste – blickt aufgrund der hohen Inflation und der Energiekrise voller Sorge auf das Jahr 2023 und fordert ein rasches Eingreifen seitens der Politik und der Körperschaften, um die durch die Auswirkungen der Corona-Pandemie bereits schwer angeschlagene Szene zu stützen.

Mit unseren Forderungen schließen wir uns den Forderungen von Kulturrat Österreich, Kulturplattform Oberösterreich (Kupf OÖ), der IG Kultur und des Forum österreichischer Filmfestivals an.

Wir fordern einen 15% Teuerungsausgleich und eine jährliche Valorisierung der Förderungen, um der existenzgefährdenden Kostenexplosion begegnen zu können.

Mit großer Erleichterung haben wir alle auf die Bemühungen seitens unserer Fördergeber*innen reagiert, das durch die Corona-Pandemie so virulent zu Tage getretene Problem der fairen Bezahlung in unserem Bereich erstmals anzugehen. Nun steht zu befürchten, dass die Fördererhöhungen, die wir dafür erhalten haben, durch die Inflation und die Energiekrise aufgefressen werden und unsere ersten Zielsetzungen im Bereich Fair-Pay nicht umsetzbar sein werden, da schon im laufenden Jahr einzelne Häuser von Pakt vor der Situation stehen, auf die Teuerung mit Entlassungen von Mitarbeiter*innen und Absagen an Künstler*innen reagieren zu müssen.

Das Bekenntnis von Stadt Wien und Bund in Richtung Fair Pay war ein essenzieller Schritt nach vorne. Aber ohne einen jährlichen Teuerungsausgleich ist allein schon dies längerfristig nicht durchführbar. Abgesehen davon stehen wir vor einer massiven und existenzgefährdenden Entwertung unserer Förderungen.

PAKT fordert deshalb:

- Erhöhung der Förderbudgets für 2023 um 15% (Ausgleich Inflation 2022 und 2023)
- Jährliche, indexgebundene Valorisierung der Förderungen
- Weitere Anstrengungen, um eine faire Bezahlung zu ermöglichen und längerfristig auch gewährleisten zu können

Es ist Zeit, die punktuellen Förderanpassungen hinter uns zu lassen und endlich eine nachhaltige, wertgesicherte und planbare Finanzierung umzusetzen.

PAKT – Plattform der Häuser darstellender Künste ist eine Vereinigung öffentlich geförderter, gemeinnütziger Veranstaltungsbetriebe auf dem Gebiet der zeitgenössischen darstellenden Kunst in Wien.

Brunnenpassage, brut Wien, DAS OFF THEATER, Dschungel Wien, Kosmos Theater, Schauspielhaus Wien, TAG - Theater an der Gumpendorfer Straße, Tanzquartier Wien, Theater Drachengasse, Theater Nestroyhof / Hamakom, Theater Rabenhof, Theater SPIELRAUM, Werk X, Werk X Petersplatz, WUK performing arts und WUK Kinderkultur

www.paktwien.at

Rückfragehinweis:
Mag. Anna Braendle
+43 664 468 06 06
kontakt@paktwien.at